

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest-Danke

Verena Lambers

Sophie Eiling

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse

Bild 1: Mit der Baureihe 3 bietet Hörmann jetzt auch ein innovatives Renovierungskonzept, das den Austausch von Überladebrücken in Bestandsgebäuden deutlich vereinfacht.

Neue Überladebrücken-Generation Maßgeschneidert mit Standardlösungen: das neue Renovierungskonzept von Hörmann

Die Modernisierung von Verladestellen ist für Betreiber von Logistikimmobilien eine anspruchsvolle Aufgabe. Unterschiedliche Grubenmaße und -erhaltungsstände erschweren den Austausch von Überladebrücken. Oft sind zeit- und kostenintensive Sonderlösungen erforderlich. Mit der neuen Baureihe 3 präsentiert Hörmann jetzt ein Gesamtkonzept, das diese Herausforderungen systematisch und besonders wirtschaftlich löst.

Ob Sanierung oder Nutzungsänderung: Eine Überladebrücke auszutauschen, macht viel Arbeit und wenig Freude. Je nach Zustand des Baukörpers erfordert der Vorgang eine umfassende Planung, nimmt Zeit, Geld und oft auch die Konstruktion aufwändiger Sonderbauteile mit langer Lieferzeit in Anspruch. Mit der Baureihe 3 der Überladebrücken stellt Hörmann jetzt eine Produktfamilie vor, die den Austausch deutlich leichter macht. Sie umfasst Vorschubladebrücken (HTL3) und Klappkeilbrücken (HLS3) und bietet für nahezu jede Einbausituation eine passende Lösung – unabhängig vom Hersteller der vorhandenen alten Anlage. Innovativer Kern des Systems: Hörmann setzt Standardkomponenten ein, die für die jeweiligen Einbausituationen individualisiert werden können. Damit können Renovierungen deutlich schneller und wirtschaftlicher umgesetzt werden.

Standardisierte Lösungen für komplexe Anforderungen

Je nach baulichen Gegebenheiten des Bestandsgebäudes denkt Hörmann verschiedene Szenarien vor. Szenario eins: Die bestehende Grube entspricht in der Breite und Ausführung den Standard-Anforderungen. In diesem Fall kann das neue, besonders kompakte und preisgünstige Grubenmodell P in Standardgröße eingesetzt werden. Für Längenanpassungen sorgt ein Längenadapter. In Szenario zwei ist die bestehende Grube zu breit und / oder zu lang für eine Standardgröße oder an der richtigen Stelle fehlt der Stahl für die Verbindung des Querträgers. In diesem Fall kommt das neu entwickelte Renovierungsmodell R, optional wieder mit Längenadapter, zum Einsatz. Die Seiten sind so konzipiert, dass die Ladebrücke bedarfsgerecht und unkompliziert in die bestehende Grube eingepasst werden kann, denn das Bestellsystem konfiguriert die Breitenanpassung automatisch. Szenario drei: Die Grube ist stark beschädigt. Doch selbst jetzt kann mit einer Standardausführung gearbeitet werden: Durch Ausstemmen des Betons wird eine Eingießfuge erstellt und anschließend ein Rahmenmodell FR in Standardgröße eingegossen. Damit entfällt die Notwendigkeit teurer Sonderkonstruktionen – auch beim Austausch von alten Überladebrücken, die nicht von Hörmann stammen.

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest-Danke

Verena Lambers

Sophie Eiling

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse

Materialqualität als Schlüssel zur Tragfähigkeit

Ein wesentliches Merkmal der neuen Generation ist die optimierte Stahlqualität. Bei der HTL3 setzt Hörmann S355-Stahl in der Materialstärke 7/9 Millimetern als Tränenblech der Plattform ein. Bei der HLS 3 ist diese Stahlqualität optional erhältlich. Vorteil des Materials: Es bietet eine höhere Tragfähigkeit als herkömmlicher S235-Stahl in 8/10 Millimetern. Entscheidend ist dabei nämlich nicht die reine Materialstärke, sondern die Streckgrenze des Stahls, die maßgeblich die Belastbarkeit bestimmt. Die Konstruktion der Baureihe 3 berücksichtigt diesen Aspekt konsequent und sorgt für hohe Stabilität bei gleichzeitig reduziertem Materialeinsatz. Positiv: Das reduziert nicht nur die Bildung von Spurrillen, sondern spart auch Ressourcen ein und reduziert CO₂-Emissionen um ca. 10 Prozent im Vergleich zur Vorgängergeneration. Nachhaltigkeitsproduktpässe, die Hörmann für alle Lösungen der Reihe zur Verfügung stellt, belegen die Daten klar und erleichtern die Nachweisführung bei nachhaltigen Bauprojekten.

Montage- und servicefreundlich

Die Baureihe 3 ist auf einfache Montage und Servicefreundlichkeit ausgelegt. Platzierungshilfen ermöglichen das unkomplizierte Einhängen in den Grubenrahmen, die erforderlichen Positionen der Schweißnähte sind deutlich angegeben. Standardisierte Komponenten und optimierte Zugänglichkeit verkürzen die Einbauzeiten und erleichtern Wartungsarbeiten. Betreiber profitieren von planungssicheren Prozessen

und kurzen Lieferzeiten – ein entscheidender Vorteil in der dynamischen Logistikbranche.

(4.114 Zeichen inkl. Leerschläge)

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest-Danke

Verena Lambers

Sophie Eiling

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse

Bilder und Bildunterzeilen:

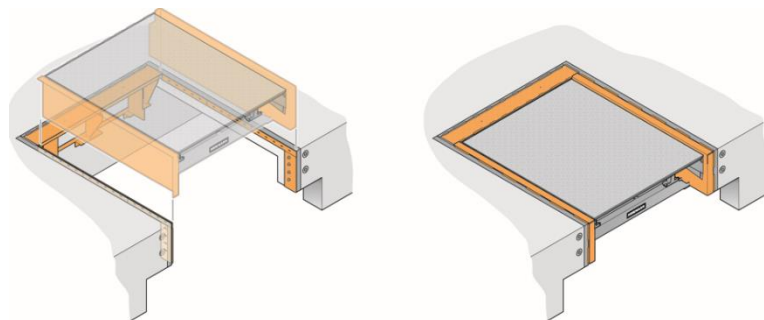


Bild 2: Ist die bestehende Grube zu breit oder zu lang für eine Standardgröße, kommt das neue Renovierungsmodell R zum Einsatz. Die Breitenanpassung erfolgt bei der Konfiguration automatisch.

Fotos: Hörmann